



ANTRAG		Vorlage Nr.:	2017/0687	
CDU-Gemeinderatsfraktion				
Gespräche mit Ditib über den Bau einer Moschee				
Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	12.12.2017	27	x	

Die CDU-Fraktion beantragt:

Die Stadtverwaltung stellt „Informelle Kontakte“ mit der Ditib Karlsruhe e. V. über den Bau einer Moschee ein.

Sachverhalt/Begründung:

Die Ditib Karlsruhe e. V. ist Mitglied im Dachverband der Ditib Deutschland und erfüllt deren Satzungsweck. Der Dachverband untersteht der türkischen Religionsbehörde Diyanet und diese direkt der türkischen Regierung. In der Türkei werden aktuell religiöse Minderheiten, auch muslimische wie z. B. Aleviten sowie Andersdenkende, wie Laizisten ausgegrenzt, verfolgt und verhaftet. Die Ditib, auch die regionale Gemeinde, hat sich bisher nicht von diesen Vorgängen distanziert.

Es wurden bereits Flugblätter in Comicform in Ditib Gemeinden verteilt, auf denen ein Vater seinem Kind gegenüber das Märtyrertum verherrlicht.

Der Umstand, dass die Stadtverwaltung Gespräche bzw. Verhandlungen mit der Ditib führt, wird in großen Teilen der Karlsruher Bürgerschaft – auch im Hinblick auf die beklagenswerte Entwicklung der Türkei und deren Rückwirkungen auf die Ditib – kritisch gesehen.

unterzeichnet von:
Tilman Pfannkuch
Dr. Rahsan Dogan